

Theater und mehr im Kubus

Minden (mt/ani). Kunst mit Wohnzimmeratmosphäre: Am kommenden Donnerstag, 3. Mai, gibt es von 19 bis 20 Uhr im Kreativzentrum Anne Frank den Kubus zu erleben. Das ist ein Würfel aus schwarzem Stoff, der genügend Platz bietet für atemberaubende Showeinlagen. In einer Stunde Programm darf das Publikum gespannt sein auf Beiträge aus den Bereichen Musik, Theater, Zirkus, Literatur und Ungeöhnliches. Diese werden den Zuschauern Schlag auf Schlag in fünf Minuten-Häppchen serviert. Der Eintritt ist frei.

Familienabenteuer im Wald

Minden (mt/um). Große und kleine Tiere im Wald entdecken und schauen, wo die Blätter bleiben, die jedes Jahr auf den Boden fallen – die Biologische Station Minden lädt zu zwei Familienabenteuern im Wald ein. Die Expeditionen finden am Freitag, 4. Mai, 14.30 bis 16.45 sowie am Samstag, 5. Mai, 10 bis 12.15 Uhr, statt. Die Kinder sollten im Alter von drei bis sechs Jahren sein. Die Teilnahme ist kostenlos. Einige Plätze sind noch frei. Anmeldungen erfolgen bei PariVital unter Telefon (0 57 41) 34 24 31 /-32, unter der Veranstaltungsnummer F8.77 für den 4. Mai und F8.78 für den 5. Mai.



Gemeinsam mit dem Petri-Gospelchor intonierte Kathy Kelly schwungvolle Gospelsongs.

Foto: Rolf Graff

Klassik, Pop und Gospels

Kathy Kelly und der Petri-Gospelchor gestalteten ein gemeinsames Konzert. Die Besucher in der Martinikirche sind begeistert.

Von Rolf Graff

Minden (rgr). Es ist wohl eine gute Management-Idee, die Auftritte der Sängerin Kathy Kelly mit lokalen Gospelchören zu verbinden. Die Mindener Martinikirche, wo das drittälteste Kind der Kelly Family zusammen mit dem Petry-Gospelchor auftritt, ist fast gänzlich gefüllt.

Die ersten Reihen sind schon eine Stunde vor Konzertbeginn mit Fans besetzt, die besonders die Lieder der Kelly Family begrüßen und wie in den Glanzzeiten der irischen Formation bei jedem irgendwie rhythmischen Lied

mitklatschen, was den Gesang teilweise fast übertönt. Die erste und zweite Konzerthälfte beginnen jeweils mit dem Gospelchor unter der Leitung von Heike Scholl-Braun mit Songs aus dem Repertoire. Dabei sind „In the Presence of the Lord“, „I will follow him“, „Freedom is coming“ und „Oh happy Day“, aber auch „I can't help falling in Love“ von Elvis Presley, „What a wonderful World“ von Louis Armstrong oder „Jesus came down“ von Barclay James Harvest.

Kathy Kelly begann schon als kleines Kind mit dem Singen. Da sie in Spanien aufwuchs, sind natürlich viele

Songs aus diesem Land dabei – und auch aus Irland. Dazu kommen einige der bekannten Songs der Kelly Family wie „Who'll Come With Me“, „I'm in Love with an Alien“ oder „An Angel“, den sie mit spanischem Text singt. Stilistisch spannt sie einen weiten Bogen zwischen Klassik und Pop und singt mit ihrem klaren Sopran Songs wie „Greensleeves“, Beyoncé's „Ave Maria“ oder Leonard Cohens „Hallelujah“. Dazu spielt sie professionell Gitarre, Geige oder Akkordeon. Begleitet wird sie am Keyboard von Andreas Recktenwald. Mit „Abends, wenn ich schlafen geh“ endet ihr Soloprogramm.

Sie stimmt einen Gospelsong an und holt den Petri-Gospelchor zurück, der mit einsteigt. Nun folgt ein gemeinsam gesungener Gospelsong auf den anderen, die Stimmung in der alten Kirche erreicht ihren Höhepunkt und alle klatschen mit. Die Fans haben inzwischen ein Banner mit dem Namen der Sängerin ausgerollt und machen einen sehr zufriedenen Eindruck.

Mit dem gesungenen Gebet „Herr, wir bitten komm und segne uns“ geht das Konzert langsam dem Ende zu. Dem folgt noch „You raise me up“ und nach anhaltendem Applaus Bob Dylans „Knocking on Heavens Door“.

Anzeige

Mit den besten Empfehlungen www.expertbening.de

expert BENING

AB IN DEN MAI
AKTION NUR HEUTE!

250,-
GESCHENKT*

* Sie erhalten eine expert BENING Geschenkkarte im Wert von 250€ beim Kauf von zwei unterschiedlichen Geräten ab je 500€ aus den Bereichen **Elektro-Haushalts-Großgeräte, Fernseher & HiFi-Geräte**. Aktion gültig für alle Marken! Keine Ausnahmen! Geschenkkarte einlösbar in allen expert BENING Filialen für alle Folgekäufe.

SMART TV

• Gültig am 30.04.2018 für expert BENING Filialen ohne Filiale Bremerhaven • Nicht kombinierbar mit weiteren Werbekampagnen • Abbildungen sind Beispielabbildungen • Druckfehler, Irrtümer vorbehalten • Bening GmbH & Co. KG • Abschnede 205a • 27472 Cuxhaven

Ein Presseausweis für Özlem

MT clever: Das Zeitungsprojekt kommt auch bei den Kindern in der Kita Bärenstark gut an

Minden (mt/nec). Özlem wehlt erst einmal stolz mit ihrem Presseausweis. Rukun, Noemy und Yasmin haben auch einen. Die vier Mädchen gehören zu den Schulanfängern in der Kita Bärenstark, die am Bildungsprojekt MT clever teilnehmen.

So ganz sicher sei sie sich ja nicht gewesen, wie viel „ihre“ Kinder hier mit der Zeitung anfangen könnten, sagt Kita-Leiterin Gaby Becker. Immerhin kommen viele von ihnen aus Migrantenfamilien, ihr deutscher Wortschatz ist nicht so groß. „Aber sie finden das trotzdem super, der ‚Zeitungstisch‘ ist sofort zum festen Ritual morgens geworden“, freut sie sich. Vier Wochen lang bekommt die Kita jeden Tag Zeitungen geliefert, ein Mitmachheft für die Kinder und ein ganzes Paket an Anregungen für die Erzieherinnen gehören auch dazu.

„Wir waren erstaunt, wie viel die Kinder auf den Fotos dann doch wiedererkennen und wie gut man darüber mit ihnen ins Gespräch kommt“, sagen Tanja Mehnert und Julia Bauer, die das Projekt in der Kita Bärenstark durchführen. Und die Kinder können es gar nicht abwarten zu zeigen, was sie schon alles ausgeschnitten haben: Den gesperrten Weserauentunnel zum Beispiel. Blaublicht und Baustellen gehen nämlich eigentlich immer – egal, ob Mädchen oder Junge, egal, ob Muttersprachler oder nicht. „Das ist da, wo McDonalds ist, da war ich schon“, erklärt eines der Mädchen. Den Kaiser hat sie aus dem gleichen Grund ausgeschnitten. Dazu Blumen, ein Bild aus der Teddybären-Klinik und die Wetterkarte. „Wir kontrollieren, ob die



Den Kaiser kennen sie alle. Das MT jetzt auch. Die Kita Bärenstark nimmt am Zeitungsprojekt teil. Foto: Conti

Vorhersage stimmt“, sagt Mehnert lachend. Nicht selten kommen allerdings auch schwierigere Themen auf den Tisch: „Syrien?“, fragt eines der Kinder und zeigt auf ein Zeitungsbild mit staubgrauen Häusern. Nein, dieses Mal nicht, sagt die Erzieherin – das Foto zeigt eine andere

Auch auf eine Druckhausführung dürfen sich die Kinder noch freuen.

Weltgend. „Aber mit solchen Themen müssen wir hier so oder so umgehen“, sagt Becker.

Gerade sind die Vorschülerinnen damit beschäftigt, Lebensmittel aus einem der Prospekte auszuschneiden. Auch dazu gibt es natürlich einen pädagogischen Hintergedanken: Mehnert übt mit ihnen Begrif-

fe ein, die Zuordnung zu übergeordneten Kategorien, plaudert darüber, wer zuhause denn gerne was isst, warum die abgebildeten alkoholischen Getränke nichts für Kinder sind und so weiter. Nebenbei hat ihre Kollegin Zeitungsseiten zu Riesensmikado-Stäben gerollt und verklebt und übt jetzt mit den Kleineren das Geschicklichkeitsspiel. Nur die Turnübungen und Experimente, die im Materialheft für die Erzieherinnen

ebenfalls abgebildet sind, haben sie sich noch aufgehoben. Und auch auf eine Druckhausführung dürfen sich die Kinder noch freuen. Zu der bringen sie dann ganz bestimmt auch ihre Kinderpresseausweise mit.

Mehr zum Bildungsprojekt MT clever gibt es im Internet unter www.mt-clever.de.